MORGENLOB (ML) | ABENDLOB (AL)

ERÖFFNUNG

ML Herr, öffne meine Lippen, GL 614,1, mit Invitatorium: Christus ist erstanden, GLMFs 856,2 (1 Ton tiefer), **oder** Christus ist auferstanden, mit Ps 100, GLMFs 843,2, → **oder**

ML/AL O Gott, komm mir zu Hilfe, GL 627,1 oder

AL* Im Namen unseres Herrn Jesus Christus, GL 659,1 (Eröffnung mit Luzernar)

HYMNUS

ML Der Morgen rötet sich und glüht, GLMFs 848

AL Lasst uns lobsingen vor unserem Gott, Kv aus GLMFs 773, mit VV → oder

AL* Sei gegrüßt, Herr Jesus, GLMFs 846, 1, 2, 5 (Eröffnung mit Luzernar), oder Seht Christus, das Licht (Kan), GLMFs 844

Lichtdanksagung →

PSALM 92

Wie groß sind deine Werke, o Herr, GL 51,1, mit GL 51,2

oder

PSALM 8

Herr, unser Herrscher, GL 33,1, mit GL 33,2

oder

PSALM 141 (AL*)

Wie Weihrauch steige mein Gebet vor dir auf, GL 661,2, mit GL 661,3; ad libitum mit Weihrauchritus

CANTICUM NT

Christus Sieger, Christus König, GL 629,5, mit GL 629,6

(KURZ)LESUNG

Röm 14, 7-9 (StB) oder 1 Petr 2, 9-10 (StB) oder Apg 13, 44-52 (Lkt) oder Joh 14, 7-14 (Lkt)

STILLE | MUSIK | GESANG

ML/AL Christus ist erstanden, GL 644,1, oder

Der Herr ist aus dem Grab erstanden, auf M: GL 644,1, → oder Der Herr ist den Jüngern erschienen, auf M: GL 644,1, → oder / und Gebet: "Was können wir anders" →

HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: BENEDICTUS bzw. MAGNIFICAT 1

ML Wort des Vaters, offne Türe, GL 366, Str. 3 (als Kv), mit GLMFs 852,3 (1 Ton tiefer)

AL Danket dem Herrn, er hat uns erhöht, GL 403, mit GL 631,4

(FÜR)BITTEN

R Christus, höre uns, GL 586,5, mit Intentionen →

VATER UNSER

¹ Benedictus und Magnificat können auch in Liedform gesungen werden (GL 384 bzw. 395) oder entfallen.

SCHLUSSGEBET →

SEGEN | SEGENSBITTE (GL 591, 2.4 bzw. GL 632,4)

GESANG ad libitum

ML Alles meinem Gott zu Ehren, GL 455, 1, 3, 4

AL Regina caeli, Laetare, GL 666,3, **oder** Freu dich, du Himmelskönigin, GL 525

KANTORENGESÄNGE | GEBETE

ERÖFFNUNG - INVITATORIUM (ML)

Kehrvers zum Invitatorium mit Psalm 100, GLMFs 843,2





- 1 Jauchzt vor dem Herrn, alle Länder der Erde! / Dient dem Herrn mit Freude! * Kommt vor sein Antlitz mit Jubel!
 - 2 Erkennt: Der Herr allein ist Gott. / Er hat uns geschaffen, wir sind sein Eigentum, * sein Volk und die Herde seiner Weide. Kv
- 3 Tretet mit Dank durch seine Tore ein! / Kommt mit Lobgesang in die Vorhöfe seines <u>Tempels!</u> Dankt ihm, preist seinen Namen!
 - 4 Denn der Herr ist gütig, / ewig währt seine Huld, * von Geschlecht zu Geschlecht seine Treue. Kv
- 5 Ehre sei dem Vater und dem Sohne * und dem Heiligen Geiste,
 - 6 wie im Anfang, so auch jetzt und <u>allezeit</u> und in <u>Ewigkeit</u>. Amen. Kv

HYMNUS (AL)

Kv Lasst uns lobsingen vor unserem Gott, Refrain aus GLMFs 773, mit VV



- K 1 1. Du Himmel droben, freue dich, und Meer und Erde jubelt mit.
 Der Herr erstand aus seinem Grab mit ihm die todgeweihte Welt.
- A Halleluja ...
- K 2
 Letzt bricht der Tag des Heiles an, und die verheißne Zeit ist da:
 Vom Blut des Lammes strahlt die Welt und hebt sich aus der Finsternis.
- A Halleluja ...
- K 1 3. Sein Tod und seines Todes Qual schafft die Vergebung aller Schuld; in Schwachheit siegt die Gotteskraft, und der Besiegte schlägt den Feind.
- A Halleluja ...
- K 2 4. Der Hoffnung köstlichen Geschmack schenkt uns der Herr, dass wir vertraun: Wir werden mit ihm auferstehn und Erben seines Reiches sein.
- A Halleluja ...
- K 1+2 5. Dem Herrn sei Preis und Herrlichkeit, der aus dem Grabe auferstand, dem Vater und dem Geist zugleich durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen.
- A Halleluja ...

 $^{^{\}rm 2}~$ Aus: Stundenbuch, Bd. II, Fastenzeit und Osterzeit, S. 257.

LICHTDANKSAGUNG³

Lt Wir danken dir, Herr, unser Gott,

durch deinen Sohn, unseren Herrn Jesus Christus.

Durch ihn hast du uns erleuchtet

und uns in seiner Auferstehung das unvergängliche Licht geschenkt.

Wir haben die Stunden des Tages durchmessen

und die Schwelle des Abends erreicht.

Wir haben uns erfreut am Licht des Tages,

das du geschaffen hast, um uns zu erquicken.

Da wir auch jetzt am Abend

durch deine Güte das Licht nicht entbehren,

loben und preisen wir dich durch deinen Sohn,

unseren Herrn Jesus Christus.

Durch ihn gebührt dir Herrlichkeit, Ehre und Macht

In der Einheit des Heiligen Geistes, jetzt und in Ewigkeit.

A Amen.

GEBET NACH PSALM 924

Gott, du hast uns dazu berufen, in deiner Gegenwart zu leben und deinen Namen zu preisen. Erhalte uns in der Freude über unsere Erwählung.

GEBET NACH PSALM 85

Allmächtiger Gott,
Himmel und Erde sind erfüllt
von deiner Herrlichkeit.
Lass nicht zu, dass der Mensch das Werk deiner Hände zerstört.

GEBET NACH PSALM 141 6 (AL)

Barmherziger Gott, aus eigener Kraft können wir dem Bösen nicht widerstehen. Gib uns Einsicht und Entschiedenheit im Kampf gegen Unrecht und Gewalt.

³ Nach: Wort-Gottes-Feier. Werkbuch für die Sonn- und Festtage, Deutsches Liturgisches Institut, Trier 2004, S. 192. © 2021 VzF liturgie.de

⁴ Vgl. © Salzburger Äbtekonferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggenmüller, St. Ottilien 1995, S. 145.

⁵ Aus: Gebete zu den Psalmen, S. 220.

⁶ Aus: Gebete zu den Psalmen, S. 220.

NACH DER (KURZ)LESUNG

RESPONSORIUM



K/A Der Herr ist aus dem Grab er - stan - den. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.



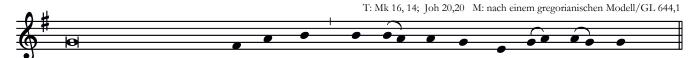
K Der für uns am Kreuz ge-han-gen. A Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - ja. K Ehre sei dem



Va - ter und dem Soh - ne und dem Hei-li-gen Gei - ste. A Der Herr ist aus dem Grab



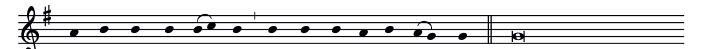
oder



K/A Der Herr ist den Jüngern er-schie-nen. Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - ja.



K Sie sahen ihn und freu-ten sich. A Hal-le - lu-ja, Hal-le - lu - ja. K Ehre sei dem



Va - ter und dem Soh - ne und dem Hei - li - gen Gei - ste. A Der Herr ist den Jüngern



er-schie-nen. Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - ja.

oder/und

GEBET⁷

Was können wir anders, Herr, als dich zuzulassen.
Dich in unser Herz, dich in unsere Worte, dich in unsere Hände.

Was können wir anders, Herr, als uns loszulassen. Uns in dein Herz uns in deine Worte, uns in deine Hände. Was können wir anders, Herr, als tief eins werden. Eins mit dem Quell, eins mit unserem Ursprung, eins mit unserer Zukunft.

Was können wir anders, Herr, als ganz neu werden. Neu aus dem Quell, neu aus unserem Ursprung, neu aus unserer Zukunft.

(Alois Albrecht)

FÜRBITTEN⁸

Lt Wir wenden uns im Gebet an Jesus Christus, der mit dem Vater eins ist und ihn offenbart:

K R Christus, höre uns. – A Christus, erhöre uns. – GL 586, 5

Sp Schenke deinen Boten den Heiligen Geist, damit sie freimütig das Wort Gottes verkünden. – Stille – K/A Ruf

Sp Führe alle Völker zum Licht der Wahrheit,
 dass sie in Frieden leben und das Heil erlangen. – Stille –
 K/A Ruf
 Sp Blicke auf die Verzagten und richte sie auf. – Stille –

Sp Nimm dich der Verstorbenen an, dass sie deine Herrlichkeit schauen. – Stille – K/A Ruf

SCHLUSSGEBET9

Gott, unser Vater,
du hast uns durch deinen Sohn erlöst
und als deine geliebten Kindern angenommen.
Sieh voll Güte auf alle,
die an Christus glauben
und schenke ihnen die wahre Freiheit und das ewige Erbe.
Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn.
A Amen.

⁷ Aus: Alois Albrecht, Neuwerden aus seinem Wort. Meditationsgottesdienste, Verlag Katholisches Bibelwerk, Stuttgart 1976, S.12. @ Alois Albrecht.

⁸ Nach: Schott-Messbuch für die Wochentage, Teil I, hg. von den Benediktinern der Erzabtei Beuron, Verlag Herder, Freiburg-Basel-Wien 1984, S. 562.

⁹ Aus: Stundenbuch, Bd. II, Fastenzeit und Österzeit, S. 402.